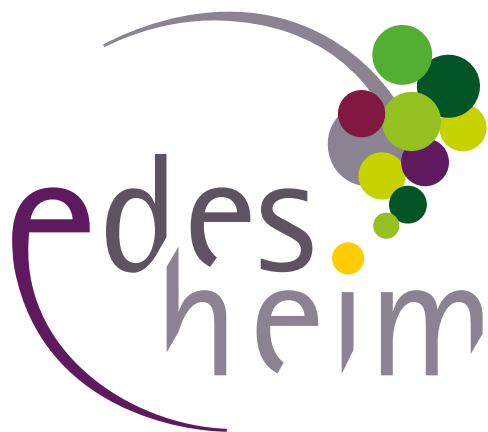




Gemeinde Edesheim



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser der Heimatpost.

Weihnachten steht vor der Tür und wie immer habe ich Ihnen einen Rückblick über die Ereignisse und Aktivitäten in Edesheim zusammengestellt. Das mit Sicherheit wichtigste Geschehen in 2023 war die Freigabe unserer Staatsstraße. Die Hauptverbindungsachse ist wieder befahrbar und die Anwohner aller Umleitungstrecken sind erleichtert.

Der Glasfaserausbau ist leider immer noch nicht abgeschlossen und bescherte uns Sperrungen und Aufbrüche im gesamten Ort. Obwohl bereits im Januar die ersten Anschlüsse aktiviert wurden, wird es noch bis ins Frühjahr 2024 gehen bis alle Kunden angeschlossen sind.

Erfreulich ist der gute Baufortschritt unseres Einkaufsmarktes, auf dessen Eröffnung am 13.12.2023 viele Bürger*Innen, nicht nur aus Edesheim warteten.

Bei unserem Jahrmarkt wurde sonntags erstmals ein Kreativmarkt mit vielen Anbietern, ein ökumenischer Gottesdienst im Pfarrwingert und ein Spielefest mit Entenrennen in den Hinterwiesen angeboten. Diese Bereicherungen wünschen wir uns auch für die Zukunft.

Vor allem wünschen wir uns aber Frieden in der Ukraine und im Gaza Streifen obwohl dieser noch fern zu sein scheint.

Ich wünsche Ihnen friedliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Ihre Ortsbürgermeisterin
Sigrid Schwedhelm-Schreiner

Mitarbeiter

Seit Juni dieses Jahres wird unser Bauhofteam mit Herrn Boos und Herrn Perdomo durch Herrn Myslyvets komplettiert.

An dieser Stelle ein Danke für die gute Arbeit die hier geleistet wird.

Von der Grünpflege mit Beetgestaltung, über den Friedhof bis hin zur Müllentsorgung aller Art, leistet unser Team hervorragende Arbeit.

Dabei sind sie immer für die Bürger ansprechbar und bemühen sich die Wünsche nach Möglichkeit zu erfüllen.

Gemeinsam mit Frau Eschwe, die unser Vorzimmer organisiert, waren sie auch im Einsatz bei der Einweihung Staatstraße und bei der Eröffnung unseres Jahrmarktes.

Bilder: Karl Fücks oben; Robert Wagner



Storchennest

Seit mehr als 50 Jahren gab es in diesem Jahr in Edesheim wieder ein belegtes Storchennest.

Andreas Wagner, der Chef der Firma ALM hat bereits im letzten Jahr auf dem Lagerplatz ein Storchennest aufgestellt.

Nachdem es 2022 zu Rivalitäten zwischen zwei Paaren kam und nicht gebrütet wurde, ist es in diesem Jahr von einem Paar belegt worden.

Zwei der vier Eier aus dem Gelege wurden ausgebrütet und die beiden Jungstörche konnten bei ihren Flugübungen beobachtet werden.

Inzwischen sind sie Störche in den Süden gezogen und wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Bilder:

Joachim Habermehl

Sonja Fleischmann

Fahrradboxen am Bahnhof

Bereits 2020 wurde mit der Planung von Fahrradboxen am Bahnhof begonnen und aus den uns allen bekannten Gründen hat die Realisierung leider drei Jahre gedauert. Im Juli dieses Jahres wurden die zehn Fahrradboxen auf die neu gepflasterte Fläche gestellt und die Flachdachfläche von unse-

rem Bauhofteam begrünt.

Die Boxen werden von Bahnkunden genutzt um ihre Räder trocken und sicher unterzustellen.

Falls Sie Interesse haben, es gibt noch Boxen zu mieten.

Text und Bild: Gemeinde



Erlenbrunnen – Sinnesliege

Eine neue Ruhebänk ergänzt seit August dieses Jahres das Erholungsangebot bei der Grünfläche am Erlenbrunnen. Die Sinneslie-

ge lädt mit ihrer geschwungenen Form zum Ausruhen und Entspannen ein. Ein Blick in den Himmel und an den Haardt-

rand, das leise Rauschen des Modenbachs im Hintergrund und das Zwitschern der Vögel, geben dem Namen der Liege Sinn.

Finanziert wurde die Liege durch eine Spende von Herrn Friedmann der das Corona Testzentrums am Bauhof betrieben hat.

Text und Bild Sinnesliege: Gemeinde



Gymnastik am Erlenbrunnen

Die Gymnastikgruppe von Frau Kölsch nutzt die Grünfläche am Erlenbrunnen bei guter Witterung für ihre Treffen und freut sich über die Abwechslung im Sommer. Auch die Sinnesliege wurde von den Damen bereits getestet.

Text und Bild Gymnastikgruppe: Beate Kölsch



Rathaustreff





Es scheint sich herum gesprochen zu haben, dass es bei den jeweils am 1. und 3. Mittwoch des Monats stattfindenden Treffen der Senioren im Rathaus recht unterhaltsam und gesellig zugeht. Viele neue Edesheimer und Edesheimerinnen kommen in-

zwischen regelmäßig, um bei Kaffee, selbst gebackenem Kuchen, belegten Brötchen oder Brezeln, einen Nachmittag in angenehmer Atmosphäre mit Gesang und lustigen Beiträgen zu verleben.

Das Rathausteam überraschte seine Gäste auch in diesem Jahr immer wieder mit besonderen, zur Jahreszeit passenden Aktionen wie neuem Wein, Fleischkäse, Oktoberfest mit Weißwurst, Brezeln und Bier etc. Das traditionelle Sommerfest fiel in diesem Jahr buchstäblich ins Wasser. Ein plötzlicher Regenguss überschwemmte die liebevoll eingedeckten Tische unter den Platanen. Gäste, die 10 Musiker mit ihren Instrumenten und das Rathausteam flüchteten eilig in die trockene Seniorenstube. Der guten Stimmung tat der Regen keinen Abbruch. Drinnen wurde weiter gesungen, gelacht,

erzählt und Kaffee und Kuchen genossen. Nachdem der Regen aufgehört hatte, zogen alle wieder nach draußen und verbrachten dort den restlichen Nachmittag bei Fleischkäse und Kartoffelsalat. Die Musiker unterhielten alle mit wunderbaren Gitarrenklängen und Liedern zum Mitsingen.

Auch dieses Jahr wird wieder stimmungsvoll beendet mit Glühwein, Kuchenbuffet bei adventlicher und weihnachtlicher Dekoration.

Text: Renate Schreieck-Eckrich



Brezel und Wittelsbach

Wie die Edesheimer den Übergang ihrer Heimat aus französisch-republikanischer Oberhoheit (1798 bis Jahreswende 1813/14) über die bayerisch-österreichische Verwaltung bis zur Eingliederung in das Königreich Bayern 1816 empfunden haben, ist nicht überliefert. Man weiß auch nicht, ob ihnen bewusst war, dass sie den Vorzug genossen, ihre aus französischer Zeit überkommenen „rheinischen Institutionen“ behalten zu dürfen. Es scheint aber, dass ihnen nach wie vor die Zeit als Einwohner des Hochstifts Speyer und damit als Untertanen des jeweiligen Fürstbischofs (über drei Jahrhunderte) so „in den Knochen steckte“, dass sie ohne weiteres die für sie neue Herrschaft der Wittelsbacher anerkannten. Diese „Sympathie“ wurde dadurch verstärkt, dass die Männer (und nur diese) anlässlich ihrer Heirat den „Bürgereid“ auf den Herrscher ablegen mussten.

So wurde das Ableben sowohl Königs Ludwig I. (29. Februar 1868) als auch Ludwigs II. (13. Juni 1886) jeweils mit sechswöchigem Trauergeläute, einem feierlichen Seelenamt und einer Trauerrede gewürdigt. Der siebenhundertjährigen Jubelfeier des bayerischen Fürstenhauses am 24./25. August 1880 wurde mit Glockengeläute, Hochamt und feierlichem Requiem für alle verstorbenen Mitglieder des Regentenhauses gedacht.

Brezeln für die Schuljugend:

Auf Veranlassung des liberal gesonnenen Gemeinderatsmitglieds Ludwig Kämmerer wurde aus Anlass des Sieges von 1871 die Friedenslinde auf dem Veltenplatz gepflanzt und der Schuljugend Brezeln gegeben, womit eine gewisse Tradition begründet wurde. Nicht nur patriotische Feiern, auch die Schulabschlussprüfung waren für die Gemeindeverwaltung ein Anlass, die Schü-

ler, oft nicht nur der Abgangsklassen, mit Brezeln zu beschenken.

Zur „Abhaltung der Centenarfeier“ der Geburt seiner Majestät König Ludwigs I. (Ludwig I. wurde am 25.08.1786 geboren) beschließt der Gemeinderat folgendes zu veranstalten: Sonntagabend und Montag früh: Glockengeläute und Böllerschüsse, Abhaltung von Gottesdienst, dann Austeilung von Brezeln unter die Schuljugend und Umzug derselben mit Gesang durch die festlich beflaggten Straßen der Gemeinde. Zugleich werden für diese Aufführung 50 Mark aus der Gemeindekasse bewilligt. Für die Errichtung des Denkmals für Ludwig I. in Edenkoben bewilligt der Gemeinderat am 17.06.1890 den Betrag von 20 Mark.

Der Feier des siebzigsten Geburtstags des Prinzregenten Luitpold am 12. März 1891 wird durch ein feierliches Hochamt mit Te Deum gedacht. Der Gemeinderat bewilligt die Ausgabe von siebzig Mark. Die Feier soll in folgender Weise begangen werden: Anpflanzung einer Luitpold-Linde an der Kreuzung Landauer Straße und Neugasse (heute: Ruprechtstraße), Böllerschüsse und Glockengeläute am Vorabend. Verteilung von Brezeln unter die Schuljugend sowie das Singen patriotischer Lieder, Rezitation verschiedener Vorträge und Deklamationen, welche noch durch die betreffenden Lehrer zur Einübung zu kommen haben.

Das Verhältnis zu den nach der Reichgründung 1871 regierenden (protestantischen) Hohenzollern war eher durch einen gewissen Abstand geprägt. „Der war weit weg, in Berlin“, antwortete meine Großmutter auf meine Frage nach dem Kaiser. Des Todes der Kaiser Wilhelm I. und Friedrich III. im „Dreikaiserjahr“ 1888 wurde jeweils durch Gedächtnisfeiern mit allgemeinem Gebet und Trauergeläute gedacht. Immerhin fand

anlässlich des 25-jährigen Regierungsjubiläums Wilhelms II. am Samstag, den 14. Juni 1913 eine patriotische, vom Krieger- und Militärverein arrangierte Feier, verbunden mit Fackelzug, allerdings ohne Brezelverteilung, statt.

Mit dem Abtreten des Herrschergeschlechts der Wittelsbacher im November 1918 fand auch die Sitte des Brezelverschenkens ein Ende.

Text: Arnold Frey

Einweihung Staatsstraße



Nach knapp zwei Jahren Bauzeit war die gemeinsame Baumaßnahme des LBM, der VG-Werke und der Ortsgemeinde abgeschlossen und am Freitag dem 7. Juli wurde unsere Staatsstraße offiziell eröffnet. Edesheim hat eine neu gestaltete Ortsdurchfahrt bekommen die zum Anhalten und Verweilen einlädt. Wir konnten nicht

alle Pläne realisieren und es gibt auch kritische Stimmen bezüglich der Gestaltung, aber der Mehrheit der Bürger*innen und Besucher*innen gefällt das neue Erscheinungsbild. Es stehen auch noch viele gestalterische Arbeiten bei den Pflanzbeeten, dem Veltenplatz und an der Weed an und der Gemeinderat hat beschlossen einen

Architekten mit der Planung zu beauftragen.

Es war eine schwierige Zeit für alle Beteiligten:

Die Anwohner der Staatsstraße, die die Bauarbeiten, den Staub und die Lärmbelästigung ertragen mussten und phasenweise ihr Anwesen nur zu Fuß erreichen konnten. Die Anlieger unserer Dorfstraßen denen es oft kaum möglich war ihre Anwesen auf Grund des hohen Verkehrsaufkommens zu verlassen und die sich auf ständig geänderte Verkehrsführungen und Halteverbote einstellen mussten.

Die Bewohner von Edesheim Süd, bei denen Bäume die Autos von der Gartenmauer abgehalten haben und ersetzt werden mussten.

Wir hatten festgefahren Fahrzeuge in den Baustellen und LKW und Sattelzüge die sich nicht an Durchfahrtsverbote gehalten haben und in engen Straßen stecken blieben.

Es war eine Geduldsprobe für uns alle und ich Danke Allen für die Geduld und das Verständnis, auch wenn es nicht immer einfach war und der Puls und Blutdruck auch bei mir gelegentlich deutlich angestiegen ist.

Den Ausbau der Staatsstraße haben drei Personen initiiert.

Frau Theresia Riedmeier unsere langjährige Landrätin AD im Kreis SÜW,
Herr Wolfgang Schwarz, in seiner Funktion als Mitglied des Landtags und
Herr Christian Sternberger, mein Vorgänger im Amt.



Wie mir Frau Riedmeier mitgeteilt hat erinnert Sie sich sehr gut an die ersten Gespräche, die Überlegungen Fördermöglichkeiten und Unterstützung zu bekommen.

Bei einem Gespräch im Mainzer Innenministerium wurden die Weichen gestellt auch wenn die Ausführung noch 10 Jahre gedauert hat.

Es waren viele Menschen an der Realisierung dieses Projektes beteiligt:

Der Gemeinderat der schon unter Christian Sternbergers Amtszeit viele Stunden diskutiert, Pläne entwickelt und wieder verworfen hat und während der Bauzeit kurzfristige Änderungen bei Vor-Ort-Terminen beschließen musste, da Pläne und Praxis gelegentlich sehr differenzieren können.

Das Planungsbüro Teambau mit Herrn Fischer und Frau Seeber für ihre Geduld bei der Begleitung der Maßnahme und der An-

wesenheit bei den 80 Jour Fix Terminen Donnerstag vormittags.

Die Bauabteilung der Verbandsgemeinde mit ihrer Sparte Tiefbau.

Mit Herrn Eschwe hatten wir einen kompetenten Ansprechpartner. Bei den vielen Gesprächen mit den Anwohnern bezüglich Grenzen, Überbauung, Risse, Entwässerungsproblemen und vielem mehr, hat er Lösungen gesucht und gefunden.

Federführender Partner der gemeinsamen Maßnahme war der Landesbetrieb Mobilität. Durch Herrn Martz und Herrn Pfeiffer wurde die Maßnahme vor Ort betreut und Probleme bei den Baustellenterminen besprochen. Die Herren Müller, Schafft, Schardt und Delb haben zum Teil nur im Hintergrund gearbeitet, waren aber dennoch bei Problemen erreichbar und haben uns unterstützt.



Mit Herrn Hutzel vom LBM und Herrn Pfaffmann vom Fachbereich Bürgerdienste wurden die Umleitungsstrecken und Beschilderungspläne erarbeitet, auch wenn sich nicht immer alle Verkehrsteilnehmer daran gehalten haben.

Die VG Werke mit Herrn Struppler, Herrn Trieb und Herrn Graf haben die Wasser- und Abwasserleitungen geplant und überwacht, Spülungen vorgenommen, Trinkwasserproben entnommen, Hydranten und Sinkkästen überprüft. Kurz gesagt Sie haben unser Wasser und Abwasser im Fluss gehalten obwohl wir einen heißen Sommer in 2022 hatten.

Der wohl wichtigste Partner dieser gemeinsamen Baumaßnahme war die Firma Eiffage.

Mit Herrn Schmidt, aber vor allem mit Herrn Schaumann, dem zuständigen Polier auf der Baustelle gingen die Arbeiten zügig

und mehr als zufriedenstellend voran. Herr Schaumann und sein Team waren stets gesprächsbereit und lösungsorientiert. Kleinere Probleme mit den Anwohnern haben sie sofort gelöst, größere wurden bei den Jour Fix Terminen besprochen.

Zufriedene Anwohner haben die Mitarbeiter mit Kaffee versorgt und diese Geste spricht für das gute Klima auf der Baustelle.

Es gab noch viele Beteiligte, von den Beigeordneten unserer Ortsgemeinde, über unser Bauhofteam bis zu der Finanzabteilung, die alle Rechnungen beglichen hat und viele mehr die ich nicht alle aufzählen kann.

Die meisten der Beteiligten waren bei der Einweihung und offiziellen Freigabe anwesend und haben gemeinsam mit den Bürgern gefeiert.

Bilder Seite 9 + 10: Robert Wagner

Bild Seite 11: Gemeinde, Bild Seite 12: Michael Herbst



Dorfmeisterschaft im Schießen des Schützenverein Edesheim

Auch im Jahr 2023 war die Beteiligung nach 3 Jahre Coronapause bei der Dorfmeisterschaft im Schießen wieder sehr groß. Man konnte die Anzahl der Mannschaften nochmals steigern, so beteiligten sich dieses Jahr 26 Mannschaften am Turnier, welche sich wieder spannende Duelle lieferten.

Dieses Jahr zeigte die Mannschaft der Feuerwehr, gebildet von Thomas Brutscher, Markus Wolf, Alexander Drumm, Michael Herbst und Sebastian Schreiner gute Nerven, sowie Kampfgeist und wurde mit 1187 Ringen Dorfmeister. Den 2. Platz belegte die Mannschaft der Pokerrunde mit 1138 Ringen gefolgt von der Mannschaft der Messdiener 1 mit 1126 Ringen.

Von den 4 Damenmannschaften setzten sich die Damen der Feuerwehr mit 998 Ringen an die Spitze ganz knapp gefolgt von den Jungwinzer Damen mit 997 Ringen und den Damen des LGV mit 926 Ringen.

Beste Einzelschützen wurden bei den Damen: Anna Braun mit 302 Ringen, bei den Herren Thomas Brutscher mit 322 Ringen, sowie bei der Jugend Pauline Argus mit 269 Ringen.

Außerdem nahmen in diesem Jahr 7 Jugendmannschaften teil. Den ersten Platz belegte die 1. Jugendmannschaft der KiJu mit 895 Ringen, gefolgt von der 1. Jugendmannschaft der Feuerwehr mit 872 Ringen und der 2. Jugendmannschaft der Feuerwehr mit 815 Ringen.

Alle teilnehmenden Mannschaften erhielten eine Urkunde. Die ersten 3 Mannschaften bei den Damen, Herren und der Jugend erhielten einen Pokal.

Die 10 besten Mannschaften bekamen zusätzlich ein kleines Weinpräsent. Der Schützenverein hofft alle Teilnehmer im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Bild und Text: Dieter Eckerle



Die Dorfmeister 2023 v. l.:

Schützenmeister Klaus Borchers, Thomas Brutscher, Michael Herbst und Sebastian Schreiner.

Ökumenischer Gottesdienst zum Edesheimer Jahrmarkt



Im Rahmen des Edesheimer Jahrmarkts fand am Sonntag, den 03.09.2023 ein gut besuchter Ökumenischer Gottesdienst im Pfarrwingert statt. Bei bestem Wetter waren ca. 200 Personen der Einladung zum Gottesdienst gefolgt, der von Pastoralreferentin Marie-Christin Mayer (kath.) und Pfarrer Bernd Rapp (evang.) geleitet wurde und

unter dem Motto „Türen öffnen“ stand. Die Kollekte kam der Edenkobener Tafel zugute. Alle Anwesenden waren sich einig, dass der Gottesdienst ein gelungenes Zeichen gelebter Ökumene war und unbedingt im nächsten Jahr wieder stattfinden sollte.

Text und Bild: Christian Cebulj

Förderverein Kinder und Jugend Edesheim e.V.

1. Edesheimer Entenrennen und Spielfest bringt alle zusammen und übertrifft alle Erwartungen

„Unsere Schätzungen, was die Zuschauerzahlen anging, lagen zwischen 800 und 850 Besuchern. Das Wetter war perfekt und so hatten alle Beteiligten, ob groß oder klein, viel Spaß an den verschiedenen Spielstationen“, berichtete Steffen Schlimmer, Vorstandsmitglied und verantwortlich für die Teilnahme des KiJu am Jahrmarkt.

Mit Begeisterung und Feuereifer wurden die Spielstationen besucht: Neben dem Kin-

derschminken vom KiJu waren auch die beiden Kindergärten und die Grundschule mit tatkräftigen Helfern vertreten.

Es gab leckeres Popcorn, tolle Glitzertattoos und spaßige Spielstationen für die Kinder. Auch die Messdiener waren den ganzen Tag dabei. Die Blaulichtausstellung der Edesheimer Feuerwehr, des Edenkobener Magirus Team und Roten Kreuz bis hin zum Karlsruher THW wurde bewundert. Dabei wurde den Helfern der Einsatzkräfte nicht nur Löcher in den Bauch gefragt, sie haben tatkräftig Erste Hilfe Maßnahmen geübt. An der großen Fußball- Dartwand wurde schließlich sportlich geschossen.

Auf das absolute Tages- Highlight wurde nach 4 Stunden Spielfest mit einem lautstarken Countdown hin gefiebert und dann wurden die unzähligen Renn- Enten endlich in den Modenbach gelassen. 12 Minuten später schwammen die ersten Entchen ins Ziel. Gewonnen hat die Nummer 635 und das gleich zweimal! Sowohl in der Einzelwertung als auch den Titel „Dorfmeister“ hat das schnelle Gummientchen eingeheimst. Sigrid Schwedhelm- Schreiner, Bürgermeisterin und Vorsitzende der FWG übernahm den Siegerpokal mit Eddie Heimelich von Claudia Braun, 1. Vorsitzende des KiJu und Christian Braun, Projektleiter des Entenrennen.

Am Ende bleiben freudige Erinnerungen an diesen Tag. Denn die Einnahmen investiert der KiJu direkt wieder in sein Herzensthema: Die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Sei es mit all den vielfältigen Angeboten wie Englisch- und Theaterkurse, Antolin und Vorlesekinos, erdende Erfahrungen wie die gemeinsame Kartoffelernte mit anschließender Kartoffel-Spende an die Kindergärten, Zelten und Ausflügen, Waldwanderungen, herbstlichen Basteln und Spielmittagen, also den gesamten Aktionen für Kinder,

Jugendliche und ihre Familien. Aber eben auch mit Geld, sodass die Kinder und Jugendlichen auch durch andere Gemeinschaften weiter profitieren. Daher spendet der KiJu außerdem jedes Jahr mehrere Tausend Euro: an jeden der beiden Kindergärten, an die Grundschule, die Jugend- Feuerwehr, die Messdiener, die Bücherei und viele mehr.

Und so viel sei verraten: Die Planungen für das Spielfest nächstes Jahr haben bereits begonnen.

Text: Claudia Braun

Bilder: Steffan Schlimmer





Hauptwohnung: 2469
Nebenwohnung: 100
Einwohner gesamt: 2569

Altersgruppen	in Prozent
bis 9 Jahre	10,36 %
10 - 19 Jahre	9,45 %
20 - 29 Jahre	7,95 %
30 - 39 Jahre	11,86 %
40 - 49 Jahre	11,65 %
50 - 59 Jahre	15,61 %
60 - 69 Jahre	16,09 %
70 - 79 Jahre	10,04 %
80 - 89 Jahre	5,78 %
90 - 99 Jahre	0,87 %
ab 100 Jahre	0,00 %

Religion

evangelisch	18,19 %
katholisch	50,48 %
keine Angabe	30,17 %
andere rel. Gemeinschaften	1,08 %

einzuschulende Kinder

2024	27
2025	22
2026	27
2027	22
2028	20
2029	20
gesamt	138

Sterbefälle

Dezember 2022 – Jahr 2023

	Alter	Beerdigung		Alter	Beerdigung
Frohnheiser, Magdalena Ludwigstraße 24	94 Jahre	Dez. 2022	Kramer, Elfriede Ruprechtstraße 43	85 Jahre	April 2023
Clade, Martin Diedesfeld	87 Jahre	Dez. 2022	Herberger, Bruno Am Rosengarten 7	67 Jahre	Juni 2023
Ziegler, Heiko Ruprechtstraße 42	48 Jahre	Dez. 2022	Wagler, Marianne Schlossstraße 25	85 Jahre	Juni 2023
Brucker, Frieda Leonhard-Eckel-Siedlung 10	90 Jahre	Dez. 2022	Kreitzcick, Dieter Hochgasse 22	83 Jahre	Juli 2023
Bauer, Christa ehem. Weißkreuzgasse 7	87 Jahre	Dez. 2022	Wagner, Karin Rhodter Straße 24	72 Jahre	Juli 2023
Kurz, Hubert Speyerer Straße 8	84 Jahre	Dez. 2022	Wolf, Gerhard Karl Edenkoben	68 Jahre	Aug. 2023
Klehmann, Cäcilia Schlossstraße 32	86 Jahre	Jan. 2023	Freiermuth, Otmar Neustadt-Hambach	91 Jahre	Aug. 2023
Dr. Wagler, Wilfried Schlossstraße 25	87 Jahre	Jan. 2023	Habermehl, Waltraud Weißkreuzgasse 11	89 Jahre	Aug. 2023
Diehl, Otmar Staatsstraße 20	81 Jahre	Feb. 2023	Bitsch, Anna-Maria Ruprechtstraße 44	77 Jahre	Sept. 2023
Garth, Katharina Rhodter Straße 21	100 Jahre	Feb. 2023	Gies, Gerd Kehrweg 8	82 Jahre	Sept. 2023
Leibel, Julia ehem. Staatsstraße	91 Jahre	Feb. 2023	Kern, Irmgard Staatsstraße 35	91 Jahre	Okt. 2023
Ableiter, Ilse Venningen	71 Jahre	März 2023			

Terminkalender 2024 für die Ortsgemeinde Edesheim – Auszug

Januar 2024:

01.01.	Neujahrsempfang	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
06./07.01.	Sternsinger sind in Edesheim unterwegs	Kath. Kirchengemeinde	
10.01.	Beginn Kartenvorverkauf MGv	Mgv Concordia – Prunksitzung	Egon Simon
14.01.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
17.01.	Bürgergespräch der CDU	CDU Ortsverband	Pfarrheim
19.01.	Vorlesekin	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
27.01.	1. MGv Prunksitzung 2024	Mgv Concordia	Gemeindehalle

Februar 2024:

02.02.	Kleines Bastelatelier	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
03.02.	2. MGv Prunksitzung 2024	Mgv Concordia	Gemeindehalle
18.02.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim

März 2024:

01.03.	Weltgebetstag der Frauen	kfd - kath. Frauengem./ev. Kircheng	ev. Kirche
02.03.	Jahreshauptversammlung	Schützenverein	Schützenhaus
03.03.	Seniorenachmittag	Gemeinde	Gemeindehalle
05.-17.03.	Dorfmeisterschaft	Schützenverein	Schützenhaus
08.03.	Mitgliederversammlung	Lese- und Gesangsverein	Seniorenstube
08.03.	Vorlesekin	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
09.03.	Frühjahrsbasar	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Gemeindehalle
10.03.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
16.03.	Mitgliederversammlung	Heimat- und Kulturverein	Gemeindehalle
16.03.	Comedy Veranstaltung m. Boulevardtheater	Deidesh. Heimat- und Kulturverein	Gemeindehalle
17.03.	Fastenessen	Messdiener	Pfarrheim
17.03.	Siegerehrung Dorfmeisterschaft	Schützenverein	Schützenhaus
18.03.	Mitgliederversammlung	Mgv Concordia	Pfarrheim
23.03.	Weinexchange	Bauern- und Winzerschaft	
24.03.	Osterschießen	Schützenverein	Schützenhaus
26.03.	Osterschießen	Schützenverein	Schützenhaus
31.03.	Osterschießen	Schützenverein	Schützenhaus

April 2024:

01.04.	Osterschießen	Schützenverein	Schützenhaus
07.04.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
12.04.	Bastelabend	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
13.04.	Jahreskonzert Kuckucksmusikanten	Kuckucksmusikanten	Gemeindehalle
14.04.	Weißer Sonntag in Edesheim	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Kirche
17.04.	Bürgergespräch der CDU	CDU Ortsverband	Pfarrheim
26.04.	Vorlesekin	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
27.04.	KiJu Jahresfahrt	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	
28.04.	Mitgliederjahresversammlung	Elisabethen-Krankenpflegeverein	Pfarrheim

Mai 2024:

05.05.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
12.05.	Maiandacht an der Madonna	kfd – kath. Frauengemeinschaft	Weyherweg
26.05.	Gipfeltreffen Annaberg	Pfarrei Hl. Anna	Annaberg, Burrweiler
26.05.	Floriansfest	Freiwillige Feuerwehr, Förderverein	Feuerwehrhaus
30.05.	Fronleichnamprozession	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Kirche

Juni 2024:

01./02.06.	Pfingstlager	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Hauberhaus
02.06.	Bouleturnier der CDU	CDU Ortsverband	Baron-von-Holbach-Platz
07.06.	Antolin-Preisverleihung	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
15.06.	Schnitzeljagd	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfälzer Wald

Terminkalender 2024 für die Ortsgemeinde Edesheim – Auszug Fortsetzung

15.06.	Jahreskonzert MG	MGV Concordia	Gemeindehalle
16.06.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
21.06.	Fête de la musique	Kuckucksmusikanten	
22.06.	Sommerkonzert Voice Art Edesheim	Lese- und Gesangsverein	Gemeindehalle
28.06.	Bastelatelier und Bastelabend	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
30.06.	Gemeindefest	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
Juli 2024:			
07.07.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
10.07.	Bürgergespräch der CDU	CDU Ortsverband	Pfarrheim
August 2024:			
19.-22.08.	English Summer	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Schule
September 2023:			
30.08. bis 02.09. Edesheimer Jahrmarkt			
14.09.	Herbstbasar	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Gemeindehalle
15.09.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
21.09.	Müllsammelaktion, Teilnahme World Cleanup Day	Heimat- und Kulturverein	Gemarkung Edesheim
28. +29.09.	Fest des Federweißen	MGV Concordia	altes Wachthaus
17.09.	Familienwanderung	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfälzer Wald
24.09.	Weißwurstfrühstück	Kath. Kirchenchor	Pfarrheim
Oktober 2024:			
03.10.	Familienradtour der CDU	CDU Ortsverband	
03. – 06.10.	Fest des Federweißen	Freiwillige Feuerwehr, Förderverein	Weingut Schwedhelm
06.10.	Wandertag	Schützenverein	
06.10.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
19.10.	Bürgergespräch der CDU	CDU Ortsverband	Pfarrheim
26.10.	Herbstbasteln	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Schulhof
November 2024:			
08.11.	Vorlesekin	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
11.11.	Martinsumzug	Feuerwehr	zum Feuerwehrhaus
15.11.	Spielemittag	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
16.11.	Helferessen mit Vereinsmeister-Ehrung	Schützenverein	Schützenhaus
17.11.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
22.11.	Fackelwanderung durch Edesheim	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Petersbrunnen
23./24.11.	Tag des Gebets	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Kirche
24.11.	Gedenkfeier Kriegerdenkmal	Gemeinde	
29.11.	Bastelatelier und Bastelabend	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
Dezember 2024:			
01.12.	Waldadvent	Gemeinde	Hauberhaus
03.12.	Rorateamt und adventlicher Abend im Pfarrheim	kfd - Kath. Frauengemeinschaft	Kirche/Pfarrheim
06.12.	Nikolausfeier	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Kirche
06.12.	Nikolaus kommt nach Edesheim	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Wachthaus
07./08.12.	Adventsmarkt	Förderverein der Messdiener	
08.12.	Weihnachtskonzert Voice Art Edesheim	Lese- und Gesangsverein	Kath. Kirche
13.12.	Vorlesekin	KiJu, Förderverein Kinder & Jugend	Pfarrheim
14.12.	Weihnachtsfeier	Schützenverein	Schützenhaus
15.12.	Pfarrcafé	Kath. Kirchengemeinde	Pfarrheim
22.12.	Adventskonzert MG	MGV Concordia	Kath. Kirche
24.12.	Weihnachtsmusical	Kath. Kirchengemeinde	Kath. Kirche
31.12.	Startschuss ins Neue Jahr	Gemeinde	Wachthaus

Impressum



Herausgeber:
Gemeinde Edesheim

Besuchen Sie uns auf unserer
barrierefreien Homepage unter
www.edesheim.de

Bankverbindung:
Gemeinde Edesheim
IBAN: DE54 5485 0010 0034 0000 18
Sparkasse SÜW



Druck:
Chroma Druck
Eine Unternehmung der Limberg-Druck GmbH
Danziger Platz 6
67059 Ludwigshafen

Bildnachweis:
Titelseite Robert Wagner
Rückseite Ortsgemeinde